

RS OGH 1984/12/12 1Ob34/84, 5Ob17/99g, 9ObA287/00x, 9ObA80/03k, 8ObA70/03g

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.12.1984

Norm

AVG §38

ZPO §190 B

Rechtssatz

Keine Vorfrage liegt vor, wenn zwei verschiedene Akte über Rechte und Pflichten zu ergehen haben, die von verschiedenen Behörden nach verschiedenen Gesichtspunkten zu erlassen sind. Das gilt insbesondere insoweit, als es sich um die den Gerichten zukommende Entscheidung über die privatrechtliche Zulässigkeit bestimmter Vorhaben handelt, über die nach den Verwaltungsvorschriften von der Verwaltungsbehörde nur vom öffentlich - rechtlichen Standpunkt zu entscheiden ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 34/84
Entscheidungstext OGH 12.12.1984 1 Ob 34/84
- 5 Ob 17/99g
Entscheidungstext OGH 09.02.1999 5 Ob 17/99g
- 9 ObA 287/00x
Entscheidungstext OGH 22.11.2000 9 ObA 287/00x
- 9 ObA 80/03k
Entscheidungstext OGH 08.10.2003 9 ObA 80/03k
- 8 ObA 70/03g
Entscheidungstext OGH 13.11.2003 8 ObA 70/03g

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0036845

Dokumentnummer

JJR_19841212_OGH0002_0010OB00034_8400000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at